

DIGITALISIERUNG FÜR SPARKASSEN MEISTERN: SO GELINGT SPARKASSEN DIE DIGITALE TRANSFORMATION

Prof. Dr. Jürgen Weimann · 26. Februar 2018

[Download des Thesenpapiers](#)

Sparkassen verfügen über eine herausragende Marktstellung und erfolgreiche Vergangenheit. Der digitale Wandel gefährdet diese Erfolgsgeschichte nun aber massiv. Das gesamte Geschäftsmodell der Organisation steht unter Druck. Wenn die Sparkassen nicht reagieren, werden noch viel mehr Sparkassen verschwinden.

Während die Digitalisierung unser aller Verhalten massiv verändert hat, sind die Formen der Zusammenarbeit in den meisten Sparkassen noch so, wie ich es in meiner Ausbildung vor 20 Jahren erlebt habe.

Hierin liegt der entscheidende Schlüssel, um Digitalisierung zu meistern. Die Sparkasse muss sich komplett wandeln. Vergleicht man Sparkassen mit digitalen Wettbewerbern, so gelingt es diesen, folgende Attribute besser zu lösen:

- **Kundenfokus:** Ein spezifisches Kundenproblem wird in aller Tiefe verstanden und mithilfe von Technologie gelöst.
- **Einfachheit:** Die angebotenen Lösungen sind so einfach, dass sie von einer Vielzahl an Menschen intuitiv verstanden und genutzt werden können.
- **Geschwindigkeit:** Jegliche Form von Wartezeiten durch komplizierte Prozessschritte wird versucht, strikt zu vermeiden.

DIGITALISIERUNG FÜR SPARKASSEN BEDEUTET VOR ALLEM:

- **Kulturwandel:** Digitalisierung ist mehr als Technik - sie bedeutet einen kompletten Kulturwandel für Sparkassen.

- **Kundenfokus:** Für eine gelingende Zukunft ist eine interne Organisation notwendig, die absoluten Kundenfokus lebt und fördert. Dies setzt neue Maßstäbe an die Vorstände und Führungskräfte.
- **Dauerhaftigkeit:** Digitalisierung ist kein Einmalprojekt oder eine Maßnahme, die sich im Rahmen einer einmaligen Veranstaltung „erledigen“ lässt, sondern ein dauerhaft angelegter Prozess der organisatorischen Weiterentwicklung.

DIE DIGITALE TRANSFORMATION DER SPARKASSE FÜR EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT DER SPARKASSE IN EINER DIGITALEN WELT - FOLGENDE HANDLUNGSFELDER SIND ZU BEARBEITEN:

- **Analoge vor digitaler Transformation:** Pflicht vor Kür. Einige Institute entsprechen heute noch nicht den aktuellen Kundenerwartungen, daher sind Maßnahmen erforderlich, die die Sparkasse zu einem zeitgemäßen Dienstleister machen. Hierzu gehören der Ausbau der Erreichbarkeit, Schaffung von modernen Zugangswegen sowie moderne Formen der internen Zusammenarbeit.
- **Vorstand 4.0 und Führungskräfte 4.0:** Digitale Transformation beginnt ganz oben. Dem Vorstand kommt als digitalem Botschafter mit seinen Führungskräften die entscheidende Rolle in der digitalen Transformation zu.
- **Digitale Prozesse und digitales Denken sichern die Zukunft**:** Nehmen Sie den Blickwinkel Ihrer Kunden ein und evaluieren Sie anhand von Kundenreisen zum Beispiel das Erlebnis „Ich brauche ein Girokonto“. Was erlebt Ihr Kunden bei Ihnen und was bei der Konkurrenz? Durch die verschiedenen Kunden- und Mitarbeiterreisen wird eine neue Form der Zusammenarbeit in der Sparkasse geschaffen.**

Digitalisierung in der Sparkasse ist keine Einzelmaßnahme, sondern eine dauerhaft angelegte Entwicklung der gesamten Sparkasse. Somit ist ein ganzheitlicher Ansatz zur Bewältigung der Herausforderungen notwendig.

In diesem Thesenpapier finden Sie ausführliche Gedanken zum Thema und in Kapitel 5 ein Mustervorgehen, wie Sie Ihre Sparkasse digitalisieren und in die neue Welt führen können. Ich wünsche Ihnen viel Inspiration beim Lesen und dass es gelingt, die Sparkassenidee - an die ich fest glaube - in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Dabei bin ich gerne an Ihrer Seite.

[Download des Thesenpapiers](#)



Über den Autor: Prof. Dr. Jürgen Weimann

Prof. Dr. Jürgen Weimann ist Berater, Sparringspartner und Keynote-Speaker für Transformation und Führung in Banken und Sparkassen. Seit 1997 in der Bankenbranche, seit 2015 selbstständig, Professor für Digital Strategy an der DBU Berlin und Host des Podcasts Everyone Counts. Seine These: Strategien scheitern an der Umsetzung. Umsetzung scheitert an mangelnder Führung. Führung beginnt beim Vorstand.

juergenweimann.com · bueror@juergenweimann.com · +49 176 61 01 68 62